

7
/ 2010

ERSCHEINT MONATLICH

ZÜRCHER STÄDTEINDEX

Infolge Ausverkaufs sinkt Preisniveau um 0,7 Prozent –
innert Jahresfrist hingegen beträgt die Teuerung 0,3 Prozent

DER KONSUMENTENPREISE

INHALT

1	ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM JULI 2010	3
2	DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN	4
3	DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL	14
4	DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX	16
	GLOSSAR	17
	QUELLEN	19
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	19

Herausgeberin, Redaktion und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autor
Martin Annaheim

Auskunft
Martin Annaheim
Telefon 044 412 08 10

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 1 000 499
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 1 000 500
umfasst zwölf Monatsberichte und einen Jahresbericht

Reihe
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 412 08 00
Telefax 044 412 08 40

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2010
Abdruck – ausser für kommerzielle Nutzung – unter Quellenangabe gestattet
3.8.2010/ma

Committed to Excellence
nach EFQM

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise 2010

► Publikationstermine

Der Index vom ...	erscheint am ...	
Januar	Donnerstag	11.02.2010
Februar¹	Dienstag	09.03.2010
März	Dienstag	06.04.2010
April	Donnerstag	06.05.2010
Mai¹	Dienstag	08.06.2010
Juni	Dienstag	06.07.2010
Juli	Dienstag	03.08.2010
August¹	Freitag	03.09.2010
September	Dienstag	05.10.2010
Oktober	Donnerstag	04.11.2010
November¹	Freitag	03.12.2010
Dezember	Donnerstag	06.01.2011

Die Zahlen sind im Internet jeweils ab 9.15 Uhr verfügbar.

1 Mit Mietpreisindex.

Zeichenerklärung

In der Tabelle T_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

↪  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter www.stadt-zuerich.ch/statistik verfügbar.

Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

1

ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM JULI 2010

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im Juli 2010 gegenüber dem Vormonat um 0,7 Prozent gesunken und hat den Stand von 103,1 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahresteuierung, das heisst die Teuerung zwischen Juli 2009 und Juli 2010, lag bei 0,3 Prozent. Zum Vergleich: Im Vormonat Juni hatte die Jahresteuierung plus 0,4 Prozent, im Juli vor einem Jahr hingegen minus 1,2 Prozent betragen.

Hauptverantwortlich für den Rückgang des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Juli waren die deutlich tieferen Preise für Kleider und Schuhe infolge des Sommerausverkaufs. Der Index der entsprechenden Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* sank um nicht weniger als 10,7 Prozent. Wesentlich zum Indexrückgang trugen auch die günstigeren Preise für Heizöl und Benzin bei. Sie hatten tiefere Indizes in den Bereichen *Wohnen und Energie* (-0,3%) sowie *Verkehr* (-0,4%) zur Folge. Unter dem Stand der Vorerhebung lagen auch die Indizes der Hauptgruppen *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (-1,4%), *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (-0,5%), *Freizeit und Kultur* (-0,2%) sowie *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (-0,2%).

Indexstand	103,1 Punkte
Monatsteuerung	-0,7 Prozent
Jahresteuierung	+0,3 Prozent

Praktisch stabil blieb das Preisniveau in der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung*, das heisst, es gab in diesem Ausgabenbereich keine Teuerung (Rückgang kleiner als 0,05 Prozent). Einen Anstieg des Preisniveaus hingegen verzeichneten die Hauptgruppen *Alkoholische Getränke und Tabak* (+0,2%), *Gesundheitspflege* (+0,1%) sowie *Restaurants und Hotels* (+0,1%). In der Hauptgruppe *Erziehung und Unterricht* wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

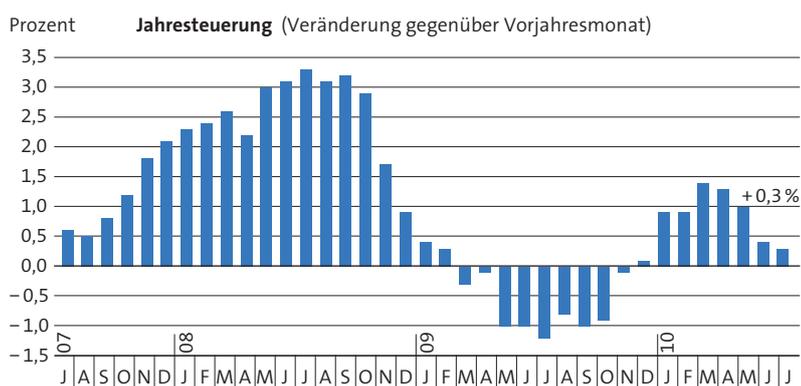
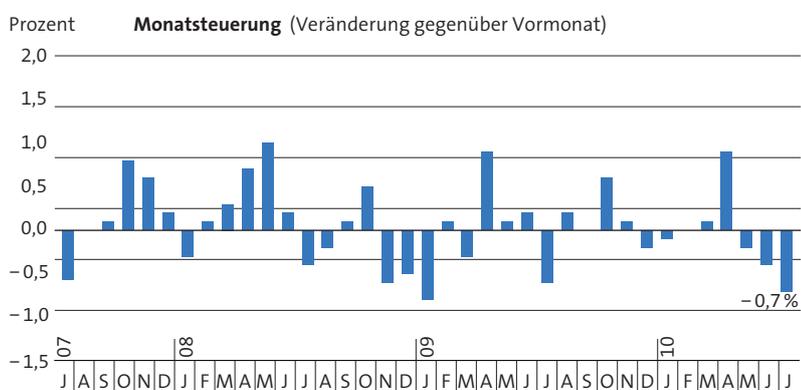
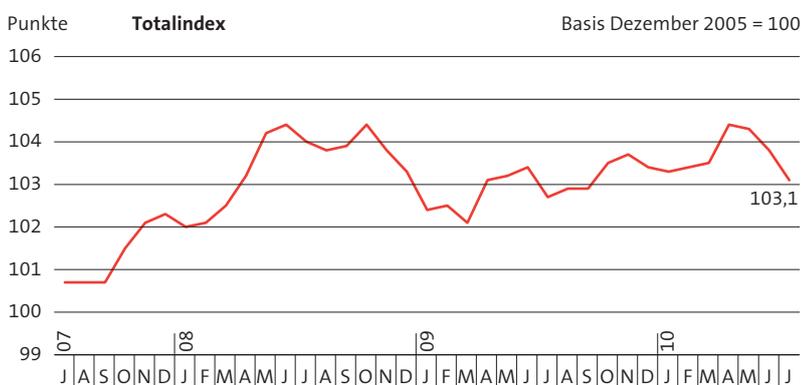
Entwicklung der Inland- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter sank im Juli gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, jenes der Auslandgüter deutlich um 2,4 Prozent – vor allem der tieferen Preise für Kleider, Schuhe und Erdölprodukte wegen. Innert Jahresfrist wurden die einheimischen Produkte um durchschnittlich 0,3 Prozent, die Importgüter um 0,4 Prozent teurer (Grafik G_4, Seite 7).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

G_1

► Juli 2007–Juli 2010



DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sank gegenüber dem Vormonat um 0,5 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Steinobst (–20,1%), Schokolade (–6,8%), Salat- und Kohlgemüse (–5,6% bzw. –9,1%), natürliches Mineralwasser (–4,6%) sowie Geflügel (–1,6%). Teuer hingegen wurden insbesondere Wurstwaren (+3,5%), Wurzelgemüse (+4,2%) sowie Teigwaren (+4,0%). Innert Jahresfrist sanken die Preise im Bereich *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* um 1,6 Prozent (Vorjahr: –0,2%).

Alkoholische Getränke und Tabak

Der Index der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* stieg gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent. Verantwortlich für die Zunahme waren die höheren Weinpreise: Rotwein wurde um 0,6 Prozent teurer. Beim Weisswein zogen nur die Preise für die inländischen Sorten an (+2,6%). Die Tabakpreise wurden im Berichtsmonat nicht erhoben. Die Jahresteuering im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* betrug 0,4 Prozent (Vorjahr: +3,3%).

Bekleidung und Schuhe

Im Bereich *Bekleidung und Schuhe* sank das Preisniveau gegenüber der Vorerhebung um 10,7 Prozent. Verantwortlich dafür war der Sommerschlussverkauf, der bereits im Vormonat zu einem Rückgang der Indexziffer um 4,6 Prozent geführt hatte. Kleider wurden um durchschnittlich 11,5 Prozent, Schuhe um 9,0 Prozent günstiger. Sowohl bei den Kleidern wie bei den Schuhen sanken die Preise im Damensortiment am stärksten (–13,5% bzw. –11,8%). Weniger bezahlen musste man auch für Bekleidungs-zubehör wie Gürtel oder Krawatten (–11,7%). Trotz des starken Preisrückgangs im Berichtsmonat lag der Index der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* immer noch um 1,1 Prozent über dem Stand vor einem Jahr (Vorjahr: +2,4%).

Wohnen und Energie

Der Index der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* sank gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozent. Ursache dafür waren die um 5,6 Prozent tieferen Preise für Heizöl (Stichtage: 1. und 15. Juli). Die Heizölpreise lagen damit aber gleichwohl um 24,8 Prozent über dem Stand des Vorjahres. Ebenfalls rückläufig waren die Wassergebühren (–2,4%). Etwas mehr bezahlen hingegen musste man für Holzpellets (+0,7%). Die Jahresteuering im Bereich *Wohnen und Energie* lag bei 1,7 Prozent (Vorjahr: –3,0%).

Hausrat und laufende Haushaltsführung

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* sank gegenüber dem Vormonat infolge des Ausverkaufs um 1,4 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Möbel (Schlafbereich: –4,2%; Wohnbereich: –2,4%; Küche und Garten: –2,4%) sowie verschiedene Wasch- und Reinigungsmittel (–3,4%). Etwas teurer wurden Küchen- und Kochgeräte (+1,7%). Innert Jahresfrist sank das Preisniveau im Bereich *Hausrat und laufende Haushaltsführung* um 1,1 Prozent (Vorjahr: +1,1%).

Gesundheitspflege

Der Index der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* stieg gegenüber der Vorerhebung leicht um 0,1 Prozent. Verantwortlich dafür waren vor allem höhere Medikamentenpreise (+0,5%). Etwas teurer wurden auch Spitalleistungen (+0,1%). Im Vergleich zum Vorjahr hingegen sank das Preisniveau im Bereich *Gesundheitspflege* um 0,4 Prozent (Vorjahr: +0,8%).

Verkehr

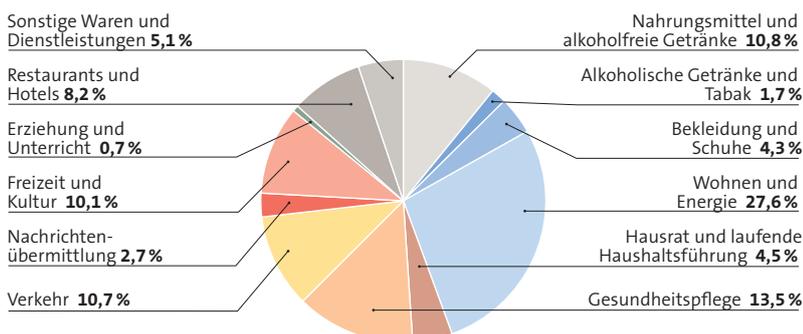
Im Bereich *Verkehr* sank der Index gegenüber dem Vormonat um 0,4 Prozent. Ursache dafür war vor allem das um 1,5 Prozent günstigere Benzin (Stichtage 1. und 15. Juli). Weniger bezahlen musste man auch für Occasionsautos und für neue Autos (–0,9% bzw.

☞ Fortsetzung Seite 16

Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2010

G_2



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, Juli 2010

T_1

↪  Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang	
Basis Dezember 2005 = 100						
	2010	Juli 2010	Juni 10– Juli 10	Juli 09– Juli 10	Dez. 09– Juli 10	Juni 10– Juli 10
Total	100,000	103,1	-0,7	0,3	-0,3	-0,719
Hauptgruppen						
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,785	103,4	-0,5	-1,6	0,2	-0,050
Alkoholische Getränke und Tabak	1,721	108,8	0,2	0,4	0,7	0,004
Bekleidung und Schuhe	4,343	94,1	-10,7	1,1	-11,7	-0,457
Wohnen und Energie	27,606	107,8	-0,3	1,7	1,3	-0,095
Wohnen	23,770	108,4	0,0	0,3	0,1	-0,009
Energie	3,836	105,9	-2,0	10,0	8,9	-0,087
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,521	100,9	-1,4	-1,1	-2,0	-0,063
Gesundheitspflege	13,515	99,8	0,1	-0,4	-0,6	0,011
Verkehr	10,736	104,9	-0,4	1,5	0,9	-0,041
Nachrichtenübermittlung	2,716	87,0	0,0	-1,1	-1,7	-0,001
Freizeit und Kultur	10,097	96,6	-0,2	-2,4	-2,2	-0,023
Erziehung und Unterricht	0,653	104,8	//	1,1	0,0	//
Restaurants und Hotels	8,214	107,9	0,1	1,1	1,0	0,006
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,093	103,7	-0,2	1,6	1,4	-0,009
Art der Güter						
Waren	40,754	99,4	-1,8	0,1	-1,1	-0,716
nichtdauerhafte Waren	24,374	102,0	-0,7	0,8	1,1	-0,178
halbdauerhafte Waren	7,552	96,6	-6,2	0,3	-7,3	-0,460
dauerhafte Waren	8,828	94,1	-0,9	-2,1	-1,9	-0,078
Dienstleistungen	59,246	105,8	0,0	0,5	0,2	-0,003
private Dienstleistungen	50,753	105,9	0,0	0,5	0,2	0,006
öffentliche Dienstleistungen	8,493	104,7	-0,1	0,3	0,3	-0,009
Herkunft der Güter						
Inland	73,579	104,8	-0,1	0,3	0,2	-0,091
Ausland	26,421	98,4	-2,4	0,4	-1,6	-0,628
Weitere Sondergliederungen						
Wohnungsmiete	21,349	109,1	//	0,4	0,1	//
Index ohne Wohnungsmiete	78,651	101,5	-0,9	0,3	-0,4	-0,719
Erdölprodukte	3,559	103,3	-3,0	11,3	7,7	-0,118
Index ohne Erdölprodukte	96,441	102,9	-0,6	-0,1	-0,6	-0,601
Gesundheitspflege	13,515	99,8	0,1	-0,4	-0,6	0,011
Index ohne Gesundheitspflege	86,485	103,7	-0,8	0,4	-0,3	-0,730
Bekleidung und Schuhe	4,343	94,1	-10,7	1,1	-11,7	-0,457
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,657	103,5	-0,3	0,3	0,2	-0,262
Tabakwaren	0,635	116,4	//	1,7	0,2	//
Index ohne Tabakwaren	99,365	103,0	-0,7	0,3	-0,3	-0,719
Alkoholische Getränke	2,132	106,7	0,4	1,0	1,6	0,008
Index ohne alkoholische Getränke	97,868	103,0	-0,7	0,3	-0,4	-0,727
Saisonprodukte	2,691	107,7	-1,4	0,6	4,2	-0,039
Index ohne Saisonprodukte	97,309	102,9	-0,7	0,3	-0,4	-0,680
Administrierte Preise	19,467	100,8	0,0	0,2	0,5	0,002
Index ohne administrierte Preise	80,533	103,7	-0,9	0,4	-0,5	-0,721
Kerninflation 1 ¹	80,160	102,7	-0,7	0,0	-0,9	-0,543
Kerninflation 2 ²	63,153	103,3	-0,9	0,0	-1,1	-0,545
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	11,004	103,3	-0,2	-1,6	-0,6	-0,020
Saisonprodukte	2,691	107,7	-1,4	0,6	4,2	-0,039
Energie und Treibstoffe	6,145	104,7	-1,8	7,7	6,3	-0,117

1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► Juli 2010

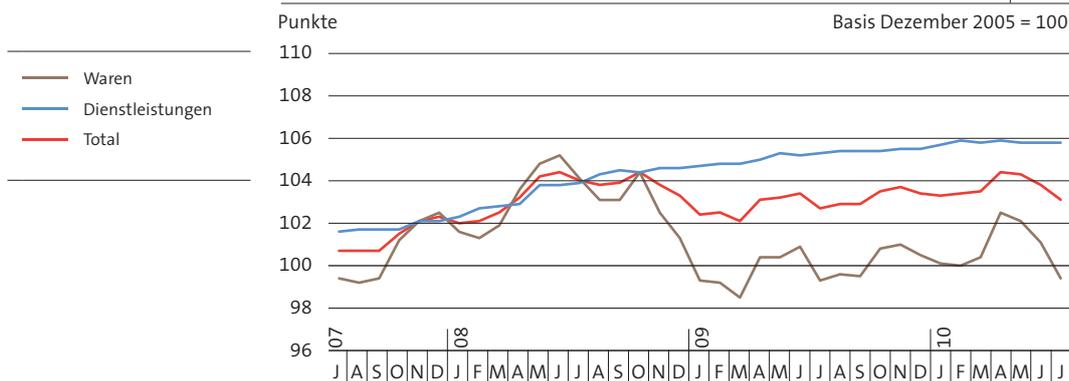
T_2

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%) gegenüber Vormonat	gegenüber Vormonat	gegenüber Vorjahr
Basis Dezember 2005 = 100 Punkte					
	2010	Juli 2010	Juni 10– Juli 10	Juni 10– Juli 10	Juli 09– Juli 10
Damenbekleidung	1,768	98,5	-0,241	-13,5	1,6
Herrenbekleidung	0,926	91,2	-0,093	-10,3	0,1
Heizöl	1,250	109,1	-0,087	-5,6	24,8
Damenschuhe	0,443	82,8	-0,047	-11,8	-8,0
Benzin	1,925	101,8	-0,029	-1,5	3,5
Kinderbekleidung	0,289	85,8	-0,027	-9,7	4,5
Steinobst (Nektarinen, Pfirsiche, Kirschen, Aprikosen)	0,102	101,7	-0,024	-20,1	-8,4
Schokolade	0,354	98,9	-0,023	-6,8	-7,3
Möbel für den Schlafbereich	0,473	104,6	-0,020	-4,2	0,0
Anderes Bekleidungszubehör (Gürtel, Krawatten u. Ä.)	0,149	95,2	-0,017	-11,7	8,0
Möbel für den Wohnbereich	0,711	96,9	-0,017	-2,4	-3,1
Herrenschuhe	0,264	94,3	-0,016	-6,1	4,5
Salatgemüse (Kopf-, Eisbergsalat)	0,222	92,6	-0,012	-5,6	-2,6
Wasch- und Reinigungsmittel (Vollwaschmittel, Gewebeveredler)	0,331	98,1	-0,011	-3,4	-3,8
Hotellerie	0,689	108,0	-0,009	-1,3	0,2
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,594	100,1	-0,009	-1,5	-0,3
Gebühren (Wassergebühren)	0,372	94,2	-0,009	-2,4	-3,7
Occasions-Autos	0,987	97,7	-0,009	-0,9	-3,5
PC-Hardware	0,451	42,6	-0,008	-2,0	-16,8
Kinderschuhe	0,119	97,2	-0,008	-6,5	3,8
Natürliche Mineralwässer (Detailhandel)	0,169	99,8	-0,008	-4,6	-3,8
Pauschalreisen (Cityreisen)	2,817	106,1	-0,007	-0,3	-5,6
Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,138	99,6	-0,007	-4,9	4,3
Kohl Gemüse (Chinakohl, Broccoli)	0,054	121,9	-0,006	-9,1	10,7
Neue Autos	2,837	104,0	-0,006	-0,2	0,5
Möbel für Küche und Garten	0,253	101,0	-0,006	-2,4	-3,2
Geflügel (frisch und tiefgekühlt)	0,355	98,5	-0,006	-1,6	-2,0
Speiseeis	0,101	97,2	-0,005	-5,3	-3,5
Konfitüren und Bienenhonig (Konfitüre)	0,105	103,7	-0,005	-4,6	-1,3
Pflanzen (Schnittblumen, Topfpflanzen)	0,500	102,4	-0,004	-0,8	0,6
Kartoffelhaltige Produkte	0,118	94,3	-0,004	-3,3	-3,1
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte (Elektroherde, Wäschetrockner)	0,353	103,7	-0,004	-1,1	-1,0
Konserviertes Gemüse (Gurken/Cornichons in Gläsern)	0,131	101,9	-0,004	-2,7	-2,0
Einrichtungszubehör (Spiegel, Lampen)	0,302	98,3	-0,004	-1,2	-0,9
Schweinefleisch (Plätzli, Geschnetzeltes)	0,309	104,1	-0,003	-1,0	-6,3
Rindfleisch (Filet, Plätzli, Geschnetzeltes)	0,355	105,6	-0,003	-0,8	-1,2
Medizinische Apparate und Geräte	0,428	99,5	-0,003	-0,7	-0,7
Halbhart- und Hartkäse (Emmentaler, Tilsiter)	0,528	103,0	-0,003	-0,5	-1,8
Fische, frisch	0,183	105,0	-0,003	-1,4	-3,4
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr (Parkgebühren pro Stunde)	0,423	100,2	-0,003	-0,6	0,0
Foto-, Kino- und optische Geräte (Camcorder, Digital-Kompaktkamera)	0,126	61,3	-0,002	-2,1	-10,0
Küchen- und Kochgeräte	0,139	106,5	0,002	1,7	0,9
Kartoffeln	0,080	113,3	0,002	3,0	-3,2
Zitrusfrüchte (Orangen, Zitronen)	0,113	112,5	0,003	2,3	9,7
Spitalleistungen	5,188	106,5	0,003	0,1	0,8
Weisswein, inländisch (Detailhandel)	0,117	105,4	0,003	2,6	0,1
Rotwein (Detailhandel)	0,562	103,5	0,003	0,6	-0,6
Reis	0,045	117,1	0,003	8,1	-5,1
Frucht- und Gemüsesäfte (Detailhandel)	0,173	108,4	0,004	2,1	2,5
Anderer Früchte (Erdbeeren, Beeren)	0,234	109,8	0,004	1,7	1,4
Alkoholische Getränke (Wein, Bier im Restaurant)	1,046	109,1	0,004	0,4	2,4
Anderer Getreideprodukte (Blätterteig)	0,181	99,9	0,004	2,3	0,7
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,110	106,3	0,004	0,1	1,0
Anderer Milchzeugnisse (Joghurt drinks, Nature-Joghurts)	0,348	103,9	0,004	1,3	-0,6
Personalrestaurants, Kantinen	0,683	107,2	0,006	0,8	1,2
Luftverkehr (Linienflüge)	0,653	129,4	0,006	0,8	12,7
Teigwaren	0,168	104,1	0,006	4,0	-3,5
Wurzelgemüse (Knollensellerie)	0,135	117,4	0,006	4,2	8,6
Medikamente	2,255	83,1	0,011	0,5	-6,1
Wurstwaren (Kalbsbratwurst, Cervelats)	0,535	109,6	0,019	3,5	0,9

Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen

G_3

► Juli 2007 – Juli 2010



Das Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 40,8%) sank im Juli gegenüber dem Vormonat deutlich um 1,8 Prozent; im Vergleich zum Vorjahresmonat hingegen stiegen die Waren-Preise leicht um 0,1 Prozent. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 59,2%) blieben gegenüber dem Vormonat praktisch stabil, innert Jahresfrist hingegen stiegen sie um 0,5 Prozent.

Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter

G_4

► Juli 2007 – Juli 2010

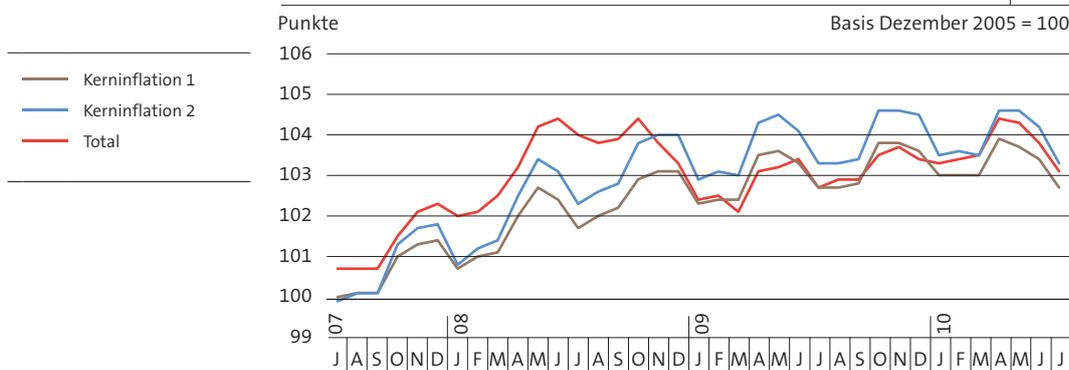


Das Preisniveau der Inlandgüter (Gewicht im Index: 73,6%) sank im Juli gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, jenes der Auslandgüter (Gewicht im Index: 26,4%) deutlich um 2,4 Prozent – vor allem der tieferen Preise für Kleider und Erdölprodukte wegen. Innert Jahresfrist hingegen stiegen die Preise für Inlandgüter um 0,3 Prozent; das Preisniveau der Importgüter stieg im gleichen Zeitraum um 0,4 Prozent.

Indexverlauf der Kerninflation

G_5

► Juli 2007 – Juli 2010



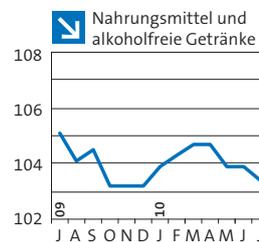
Die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe, sank gegenüber dem Vormonat um 0,7 Prozent, die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, um 0,9 Prozent (Totalindex: -0,7%). Innert Jahresfrist blieben beide Kerninflationssraten praktisch stabil (keine Teuerung); der Totalindex hingegen stieg im gleichen Zeitraum um 0,3 Prozent.

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2010



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2010	Juli 2009	Juni 2010	Juli 2010	Vorjahr	aktuell	Vorjahr
Total	100,000	102,7	103,8	103,1	-0,6	-0,7	-1,2	0,3
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,785	105,1	103,9	103,4	-0,4	-0,5	-0,2	-1,6
Nahrungsmittel	9,805	105,4	104,1	103,6	-0,3	-0,5	-0,3	-1,7
Brot, Mehl und Nährmittel	1,679	105,2	103,2	103,9	0,1	0,7	0,9	-1,3
Reis	0,045	123,4	108,4	117,1	1,0	8,1	6,2	-5,1
Mehl	0,060	111,5	107,8	107,7	2,4	0,0	0,3	-3,4
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,225	104,8	104,1	103,9	0,1	-0,2	1,3	-0,9
Brot	0,509	104,7	104,1	103,8	0,3	-0,2	0,2	-0,9
Kleinbrot und -gebäck	0,165	112,0	112,4	112,5	-0,3	0,1	2,8	0,4
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,297	105,4	103,7	103,6	0,0	-0,1	2,0	-1,7
Dauerbackwaren	0,254	99,6	99,0	98,6	0,1	-0,5	1,5	-1,0
Teigwaren	0,168	108,0	100,2	104,1	-1,1	4,0	0,6	-3,5
Andere Getreideprodukte	0,181	99,1	97,6	99,9	0,0	2,3	-3,0	0,7
Fleisch, Fleischwaren	2,408	106,9	104,0	104,1	-0,2	0,1	0,7	-2,5
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,414	107,6	105,4	104,3	-0,4	-1,0	-0,3	-3,1
Rindfleisch	0,355	106,9	106,4	105,6	0,0	-0,8	-1,9	-1,2
Kalbfleisch	0,116	107,3	104,5	102,9	-2,1	-1,5	0,9	-4,1
Schweinefleisch	0,309	111,0	105,1	104,1	-0,6	-1,0	-2,7	-6,3
Schafffleisch	0,070	114,2	115,9	115,0	0,9	-0,8	3,3	0,7
Geflügel	0,355	100,5	100,0	98,5	0,0	-1,6	0,6	-2,0
Anderes Fleisch	0,209	110,2	105,6	105,2	-0,9	-0,3	2,6	-4,5
Fleisch- und Wurstwaren	0,994	105,9	102,2	104,1	0,1	1,8	2,2	-1,8
Wurstwaren	0,535	108,6	105,9	109,6	-0,3	3,5	3,5	0,9
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,459	102,9	98,0	97,8	0,5	-0,2	0,7	-4,9
Fisch und Fischwaren	0,327	103,7	100,6	100,5	0,5	-0,1	0,8	-3,0
Fische, frisch	0,183	108,7	106,5	105,0	1,8	-1,4	-0,1	-3,4
Fische, tiefgekühlt	0,071	96,0	94,2	96,6	-2,7	2,5	-3,2	0,7
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,073	98,2	92,1	92,8	-0,1	0,8	7,0	-5,6
Milch, Käse, Eier	1,723	102,5	100,5	100,9	-0,3	0,3	-0,9	-1,6
Milch	0,290	102,9	100,9	101,2	-1,1	0,4	-3,0	-1,6
Vollmilch	0,154	101,5	98,3	99,7	-1,8	1,4	-5,2	-1,8
Andere Milch	0,136	104,3	103,7	102,9	-0,1	-0,8	-0,4	-1,4
Käse	0,824	102,5	100,4	100,1	-0,2	-0,3	0,3	-2,3
Halbhart- und Hartkäse	0,528	104,9	103,5	103,0	-0,3	-0,5	1,8	-1,8
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,296	99,1	95,9	96,2	0,0	0,3	-1,8	-3,0
Andere Milcherzeugnisse	0,348	104,5	102,5	103,9	-0,4	1,3	-1,1	-0,6
Rahm	0,111	94,7	91,3	92,7	0,3	1,5	-3,4	-2,1
Eier	0,150	105,1	105,3	105,4	0,0	0,1	-0,1	0,3
Speisefette und Öle	0,276	107,3	105,8	106,4	-0,9	0,5	0,6	-0,8
Butter	0,135	108,2	106,6	108,1	-2,1	1,4	0,4	-0,2
Margarine, Speisefette und -öle	0,141	106,5	105,2	104,9	0,2	-0,2	0,9	-1,5
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	1,928	108,0	109,8	108,0	-1,1	-1,6	-4,4	0,0
Früchte	0,859	107,0	107,8	105,8	-0,9	-1,9	-4,9	-1,1
Frische Früchte	0,682	108,2	109,6	107,1	-1,1	-2,3	-6,5	-1,0
Zitrusfrüchte	0,113	102,6	110,0	112,5	1,2	2,3	-15,5	9,7
Steinobst	0,102	111,0	127,2	101,7	-12,8	-20,1	-10,2	-8,4
Kernobst	0,152	111,5	100,9	101,9	-3,6	1,0	3,0	-8,6
Bananen	0,081	102,5	102,8	103,2	6,7	0,4	3,9	0,6
Andere Früchte	0,234	108,3	107,9	109,8	3,0	1,7	-10,6	1,4
Konservierte Früchte	0,177	102,1	100,6	100,4	-0,2	-0,2	2,9	-1,7
Gemüse und Kartoffeln	1,069	109,0	111,6	109,9	-1,2	-1,5	-4,0	0,8
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,820	111,5	114,7	113,5	-1,8	-1,0	-5,2	1,9
Fruchtgemüse	0,219	125,7	125,7	125,6	-3,1	0,0	-4,6	0,0
Wurzelgemüse	0,135	108,1	112,6	117,4	-8,0	4,2	-13,3	8,6
Salatgemüse	0,222	95,0	98,1	92,6	4,2	-5,6	-0,6	-2,6
Kohl Gemüse	0,054	110,1	134,1	121,9	-8,8	-9,1	-12,5	10,7
Zwiebeln	0,054	127,6	128,4	126,4	1,6	-1,6	-0,1	-0,9
Andere Gemüse	0,056	112,2	112,8	116,0	0,0	2,8	-4,4	3,3
Kartoffeln	0,080	117,1	109,9	113,3	1,9	3,0	-0,6	-3,2



Legende

- Anstieg
- Unverändert
- Rückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2010

T_3

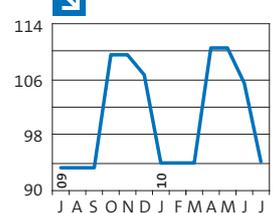


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2010	Juli 2009	Juni 2010	Juli 2010	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100					Juni 09– Juli 09	Juni 10– Juli 10	Juli 08– Juli 09	Juli 09– Juli 10	
Konserviertes Gemüse	0,131	104,0	104,7	101,9	-0,2	-2,7	1,5	-2,0	
Kartoffelhaltige Produkte	0,118	97,3	97,4	94,3	3,2	-3,3	-0,8	-3,1	
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,702	104,7	105,0	100,0	-0,4	-4,8	3,8	-4,5	
Konfitüren und Bienenhonig	0,105	105,1	108,7	103,7	2,9	-4,6	5,2	-1,3	
Schokolade	0,354	106,7	106,1	98,9	-1,2	-6,8	5,7	-7,3	
Süßwaren	0,107	101,8	101,4	101,6	0,5	0,2	0,6	-0,2	
Speiseeis	0,101	100,7	102,7	97,2	-2,2	-5,3	1,1	-3,5	
Zucker	0,035	102,2	100,1	100,8	0,0	0,7	-0,7	-1,4	
Sonstige Nahrungsmittel	0,762	101,9	100,7	100,7	0,1	-0,1	2,5	-1,2	
Suppen, Gewürze, Saucen	0,526	101,6	100,0	100,4	0,2	0,4	1,5	-1,2	
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,236	102,3	102,1	101,1	0,1	-1,0	4,6	-1,2	
Alkoholfreie Getränke	0,980	101,7	101,8	101,4	-0,6	-0,4	0,3	-0,3	
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,372	99,7	100,3	100,9	-1,9	0,6	0,7	1,2	
Kaffee	0,282	99,4	100,6	101,3	-2,3	0,7	0,1	1,8	
Tee	0,058	101,8	100,5	100,4	-0,4	-0,1	3,8	-1,4	
Kakao und Nährgetränke	0,032	97,2	97,2	98,3	-1,4	1,1	-0,9	1,1	
Mineralwässer, Süssgetränke und Säfte	0,608	102,7	102,5	101,5	0,1	-1,0	0,1	-1,2	
Natürliche Mineralwässer	0,169	103,7	104,6	99,8	0,7	-4,6	3,1	-3,8	
Süssgetränke	0,266	100,2	99,0	98,3	0,1	-0,7	-1,7	-1,9	
Frucht- und Gemüsesäfte	0,173	105,8	106,2	108,4	-0,3	2,1	-0,4	2,5	
Alkoholische Getränke und Tabak	1,721	108,4	108,6	108,8	0,4	0,2	3,3	0,4	
Alkoholische Getränke	1,086	104,7	103,9	104,3	0,6	0,4	1,5	-0,3	
Spirituosen	0,141	102,3	102,2	101,7	0,1	-0,5	0,7	-0,6	
Brände	0,093	101,3	101,4	100,9	0,2	-0,5	0,8	-0,5	
Likör und Apéro-Getränke	0,048	104,3	104,0	103,5	-0,1	-0,5	0,4	-0,8	
Wein	0,816	105,0	103,8	104,5	0,8	0,7	1,4	-0,4	
Rotwein	0,562	104,1	102,9	103,5	0,7	0,6	1,3	-0,6	
Rotwein, inländisch	0,152	103,7	104,1	104,5	1,1	0,4	0,4	0,8	
Rotwein, ausländisch	0,410	104,3	102,5	103,2	0,5	0,6	1,8	-1,1	
Weisswein	0,173	104,9	103,1	104,4	1,4	1,3	1,5	-0,5	
Weisswein, inländisch	0,117	105,4	102,8	105,4	1,8	2,6	1,6	0,1	
Weisswein, ausländisch	0,056	104,6	104,3	102,9	0,3	-1,4	0,7	-1,6	
Schaumwein	0,081	113,2	112,2	112,2	0,0	0,0	1,3	-0,9	
Bier	0,129	105,2	106,8	106,2	0,0	-0,6	2,7	0,9	
Tabakwaren	0,635	114,5	116,4	116,4	0,0	0,0	6,7	1,7	
Zigaretten	0,604	114,9	116,8	116,8	0,0	0,0	6,9	1,7	
Andere Tabakwaren	0,031	109,2	112,6	112,6	0,0	0,0	4,5	3,1	
Bekleidung und Schuhe	4,343	93,2	105,4	94,1	-10,7	-10,7	2,4	1,1	
Bekleidung	3,496	93,6	107,2	95,3	-11,1	-11,1	3,7	1,8	
Bekleidungsartikel	3,218	93,4	107,3	95,0	-11,6	-11,5	3,7	1,7	
Herrenbekleidung	0,926	91,2	101,7	91,2	-11,5	-10,3	2,6	0,1	
Mäntel, Jacken und Vestons	0,185	92,9	100,7	91,7	-9,9	-9,0	0,4	-1,3	
Anzüge	0,134	93,4	112,4	99,0	-11,8	-11,9	5,8	6,0	
Hosen	0,214	91,5	102,8	89,3	-12,1	-13,2	4,1	-2,4	
Oberhemden	0,109	88,9	102,7	91,7	-19,3	-10,8	-4,3	3,1	
Strickwaren	0,186	87,0	95,1	85,3	-10,3	-10,3	5,4	-2,0	
Unterwäsche	0,098	97,8	100,4	96,9	-3,5	-3,5	3,9	-0,9	
Damenbekleidung	1,768	96,9	113,9	98,5	-12,2	-13,5	4,8	1,6	
Mäntel	0,052	101,3	103,0	92,6	-7,2	-10,0	-1,5	-8,6	
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,085	95,9	111,7	94,8	-15,7	-15,1	6,0	-1,2	
Jupes	0,139	108,9	134,0	120,5	-12,9	-10,1	7,6	10,6	
Hosen	0,331	89,7	115,2	94,5	-18,3	-18,0	4,7	5,4	
Jacken	0,339	85,6	92,0	78,4	-8,0	-14,8	2,5	-8,4	
Blusen und Hemdblusen	0,121	97,6	120,7	101,3	-17,9	-16,1	4,9	3,7	
Strickwaren	0,448	104,5	124,7	107,1	-11,3	-14,2	5,1	2,4	
Unterwäsche	0,253	102,3	112,2	106,1	-6,6	-5,5	6,7	3,7	
Kinderbekleidung	0,289	82,0	95,0	85,8	-13,0	-9,7	3,1	4,5	
Mäntel und Jacken	0,025	94,6	98,1	89,1	-13,6	-9,2	12,5	-5,8	

Alkoholische Getränke und Tabak



Bekleidung und Schuhe



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

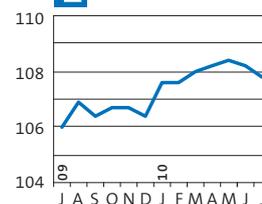
► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2010

T_3

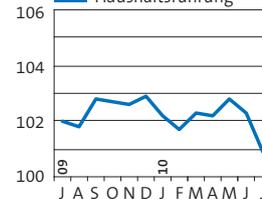


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2010	Juli 2009	Juni 2010	Juli 2010	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100									
Hosen und Jupe	0,062	76,1	96,6	84,5	-20,3	-12,5	0,0	11,1	
Strickwaren	0,066	75,1	84,6	75,7	-11,0	-10,5	0,8	0,8	
Babybekleidung	0,088	81,8	99,7	89,6	-14,3	-10,2	3,4	9,5	
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,048	93,0	97,1	92,5	-2,8	-4,8	3,1	-0,6	
Sportbekleidung	0,235	94,4	101,1	98,1	-4,2	-3,0	-0,7	4,0	
Wintersportbekleidung	0,097	92,6	95,9	95,9	0,0	0,0	0,5	3,6	
Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,138	95,5	104,7	99,6	-6,8	-4,9	-1,5	4,3	
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,196	92,9	107,3	97,0	-8,8	-9,6	5,8	4,3	
Kleiderstoffe	0,021	108,5	109,1	109,1	0,3	-0,1	5,6	0,6	
Mercurie und Strickwolle	0,026	104,2	105,5	99,4	0,3	-5,7	0,1	-4,5	
Anderes Bekleidungszubehör	0,149	88,1	107,7	95,2	-12,5	-11,7	8,3	8,0	
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,082	103,2	104,0	104,5	0,3	0,4	0,9	1,3	
Kleideränderungen	0,018	105,6	105,9	106,1	0,8	0,1	1,2	0,4	
Textilreinigung	0,064	102,3	103,3	103,8	0,1	0,5	0,8	1,5	
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,847	91,0	97,9	89,3	-8,9	-8,8	-3,7	-1,9	
Schuhe	0,826	90,5	97,4	88,6	-9,1	-9,0	-3,7	-2,1	
Damenschuhe	0,443	90,0	93,8	82,8	-9,5	-11,8	-5,3	-8,0	
Herrenschuhe	0,264	90,2	100,4	94,3	-8,3	-6,1	-3,2	4,5	
Kinderschuhe	0,119	93,6	104,0	97,2	-9,4	-6,5	1,3	3,8	
Reparatur von Schuhen	0,021	113,8	117,1	117,1	0,2	0,0	0,7	2,9	
Wohnen und Energie	27,606	106,0	108,2	107,8	-0,3	-0,3	-3,0	1,7	
Miete	22,176	108,4	108,8	108,8	0,0	0,0	2,4	0,4	
Wohnungsmiete	21,349	108,7	109,1	109,1	0,0	0,0	2,5	0,4	
Garagen- und Parkplatzmiete	0,827	101,5	101,6	101,6	0,0	0,0	0,3	0,1	
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,222	104,6	106,1	106,1	0,0	0,0	1,3	1,4	
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,084	100,5	98,6	98,6	0,1	0,0	-0,2	-1,9	
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	1,138	105,7	107,6	107,6	0,0	0,0	1,6	1,8	
Gebühren	0,372	97,8	96,5	94,2	0,0	-2,4	-0,2	-3,7	
Energie	3,836	96,3	108,1	105,9	-1,9	-2,0	-25,4	10,0	
Gas ¹	0,493	110,3	112,4	112,4	0,0	0,0	-6,5	1,9	
Gas, Verbrauchstyp II	0,096	109,3	108,4	108,4	0,0	0,0	-5,8	-0,8	
Gas, Verbrauchstyp III	0,098	110,1	113,0	113,0	0,0	0,0	-6,4	2,6	
Gas, Verbrauchstyp IV	0,121	110,4	112,3	112,3	0,0	0,0	-6,6	1,7	
Gas, Verbrauchstyp V	0,178	110,7	114,3	114,3	0,0	0,0	-6,9	3,2	
Elektrizität ¹	1,883	95,5	98,1	98,1	0,0	0,0	-1,5	2,8	
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,324	104,0	103,9	103,9	0,0	0,0	-1,6	-0,1	
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,366	100,9	102,1	102,1	0,0	0,0	-1,9	1,2	
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,178	98,1	100,4	100,4	0,0	0,0	-1,3	2,4	
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,225	97,1	99,9	99,9	0,0	0,0	-2,4	3,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,324	95,8	99,5	99,5	0,0	0,0	-1,7	3,8	
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,231	83,8	88,6	88,6	0,0	0,0	-0,9	5,7	
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,235	95,7	100,5	100,5	0,0	0,0	-0,2	5,1	
Heizöl	1,250	87,4	115,6	109,1	-4,5	-5,6	-50,1	24,8	
Fernwärme	0,084	118,0	104,6	104,6	0,0	0,0	13,6	-11,4	
Holz	0,126	113,7	117,8	118,6	-0,5	0,7	7,7	4,4	
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,521	102,0	102,3	100,9	-1,0	-1,4	1,1	-1,1	
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	1,819	102,0	102,9	100,2	-2,3	-2,6	1,0	-1,7	
Möbel und Einrichtungszubehör	1,739	101,8	102,6	99,9	-2,5	-2,7	1,1	-1,9	
Wohnen	0,711	100,0	99,3	96,9	-2,9	-2,4	-0,3	-3,1	
Schlafen	0,473	104,7	109,2	104,6	-3,2	-4,2	1,9	0,0	
Küche und Garten	0,253	104,2	103,4	101,0	-1,2	-2,4	4,2	-3,2	
Einrichtungszubehör	0,302	99,1	99,5	98,3	-1,8	-1,2	-1,0	-0,9	
Bodenbeläge und Teppiche	0,080	102,0	104,8	104,2	0,0	-0,5	0,0	2,2	
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,313	99,7	101,4	100,9	-1,2	-0,5	-0,5	1,2	
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,222	97,9	100,5	99,7	-1,4	-0,7	-1,1	1,9	
Vorhänge und Zubehör	0,091	104,9	105,0	104,9	-0,8	0,0	0,9	0,0	

Wohnen und Energie



Hausrat und laufende Haushaltsführung



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

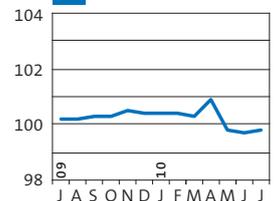
► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2010

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2010	Juli 2009	Juni 2010	Juli 2010	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100					Juni 09– Juli 09	Juni 10– Juli 10	Juli 08– Juli 09	Juli 09– Juli 10	
Haushaltsgeräte	0,669	103,3	103,3	102,8	-0,4	-0,5	1,3	-0,5	
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte	0,353	104,8	104,8	103,7	-0,4	-1,1	0,9	-1,0	
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,316	101,6	101,5	101,8	-0,3	0,3	1,9	0,1	
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,330	103,3	103,0	103,6	0,4	0,6	1,7	0,3	
Küchen- und Kochgeräte	0,139	105,6	104,6	106,5	0,5	1,7	1,4	0,9	
Geschirr und Besteck	0,108	103,4	104,3	103,9	0,5	-0,4	3,0	0,4	
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,083	101,0	100,3	100,2	0,0	-0,1	0,7	-0,8	
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,537	104,0	103,2	103,1	0,0	-0,1	2,5	-0,8	
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,092	100,8	100,0	99,7	-0,3	-0,3	0,0	-1,1	
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,445	104,6	103,9	103,8	0,1	-0,1	3,1	-0,8	
Handwerkzeuge Do-it-yourself und Garten	0,075	106,4	106,0	105,6	-0,3	-0,4	3,7	-0,7	
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,370	104,1	103,2	103,2	0,2	0,0	2,9	-0,8	
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,853	101,0	100,7	99,1	0,3	-1,6	0,5	-1,9	
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,567	101,3	100,8	98,3	0,5	-2,4	0,7	-2,9	
Wasch- und Reinigungsmittel	0,331	102,0	101,6	98,1	1,6	-3,4	0,5	-3,8	
Putzmaterial	0,019	102,2	102,4	102,6	0,1	0,2	0,0	0,4	
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,217	100,2	99,3	98,2	-0,9	-1,1	1,1	-2,0	
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,286	100,8	100,8	100,8	0,0	0,0	0,2	0,0	
Gesundheitspflege	13,515	100,2	99,7	99,8	0,2	0,1	0,8	-0,4	
Medizinische Erzeugnisse	2,728	90,8	85,8	86,0	0,2	0,3	0,0	-5,2	
Medikamente	2,255	88,6	82,7	83,1	0,2	0,5	0,1	-6,1	
Sanitätsmaterial	0,045	102,1	101,8	101,9	2,1	0,1	-0,2	-0,1	
Medizinische Apparate und Geräte	0,428	100,3	100,2	99,5	0,1	-0,7	-0,6	-0,7	
Ambulante Dienstleistungen	5,599	100,1	100,9	100,9	0,4	0,0	0,7	0,8	
Ärztliche Leistungen	3,222	98,9	98,9	98,9	0,0	0,0	0,0	0,0	
Zahnärztliche Leistungen	1,455	102,9	103,7	103,7	0,2	0,0	1,5	0,8	
Andere Gesundheitsleistungen	0,922	100,0	103,7	103,7	1,8	0,0	1,8	3,7	
Spitalleistungen	5,188	105,7	106,4	106,5	0,0	0,1	1,4	0,8	
Verkehr	10,736	103,3	105,3	104,9	0,0	-0,4	-5,0	1,5	
Autos, Motor- und Fahrräder	8,465	103,1	104,5	104,0	-0,3	-0,6	-5,8	0,9	
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	4,330	102,9	102,7	102,3	0,0	-0,3	0,4	-0,6	
Neue Autos	2,837	103,5	104,2	104,0	0,2	-0,2	1,0	0,5	
Occasions-Autos	0,987	101,2	98,6	97,7	-0,6	-0,9	-2,0	-3,5	
Motorräder	0,244	101,6	101,0	100,9	0,0	-0,1	1,9	-0,7	
Fahrräder	0,262	102,8	102,6	102,7	0,1	0,1	2,9	-0,1	
Betrieb und Unterhalt von Personewagen	4,135	102,6	105,7	104,9	-0,6	-0,8	-11,5	2,2	
Ersatzteile und Zubehör	0,267	105,1	103,3	103,3	0,1	0,0	0,6	-1,7	
Ersatzteile	0,050	108,7	111,1	111,1	0,5	0,0	2,1	2,2	
Pneus und Zubehör	0,217	102,6	99,9	99,9	0,0	0,0	0,3	-2,6	
Treibstoffe	2,309	97,1	102,3	101,0	-0,9	-1,3	-21,8	3,9	
Benzin	1,925	98,3	103,3	101,8	-1,4	-1,5	-20,4	3,5	
Diesel	0,384	91,4	97,5	97,1	2,0	-0,4	-29,3	6,2	
Service- und Reparaturarbeiten	1,136	107,6	107,8	107,9	0,1	0,0	2,3	0,3	
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,423	100,2	100,8	100,2	-0,6	-0,6	0,0	0,0	
Transportdienstleistungen	2,271	104,8	108,6	108,8	1,2	0,2	-0,8	3,9	
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,549	103,9	103,9	103,9	0,0	0,0	0,9	0,0	
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,989	103,5	103,5	103,5	0,0	0,0	0,0	0,0	
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,560	104,9	104,9	104,9	0,0	0,0	2,4	0,0	
Luftverkehr	0,653	114,8	128,3	129,4	3,6	0,8	-4,2	12,7	
Taxi	0,069	107,1	107,1	107,1	0,0	0,0	7,1	0,0	

Gesundheitspflege



Verkehr



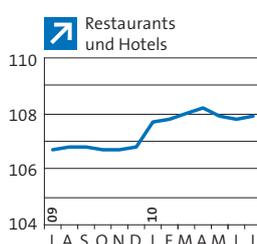
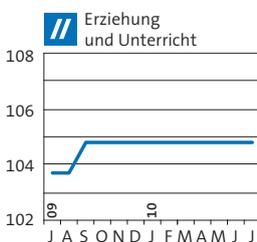
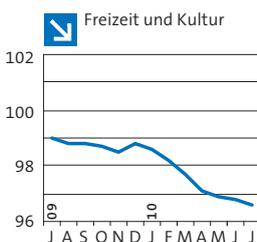
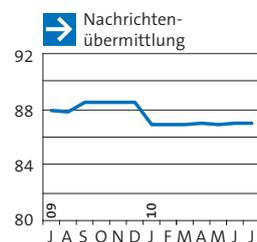
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, Juli 2010

T_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
					Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2010	Juli 2009	Juni 2010	Juli 2010	Vorjahr Juni 09– Juli 09	aktuell Juni 10– Juli 10	Vorjahr Juli 08– Juli 09
Nachrichtenübermittlung								
	2,716	87,9	87,0	87,0	0,1	0,0	-5,4	-1,1
Postdienste	0,104	100,6	104,5	104,5	0,0	0,0	0,0	3,8
Telekomgeräte	0,096	74,1	71,0	70,1	-0,1	-1,3	-9,4	-5,5
Telekommunikation	2,516	87,9	86,9	86,9	0,1	0,0	-5,6	-1,1
Telefonie Festnetz	0,873	96,8	98,4	98,4	0,3	0,0	1,2	1,6
Telefonie Mobilnetz	1,151	82,9	79,9	79,9	0,0	0,0	-9,4	-3,6
Internet	0,492	84,7	84,7	84,7	0,0	0,0	-8,2	0,0
Freizeit und Kultur								
	10,097	99,0	96,8	96,6	-0,2	-0,2	-0,7	-2,4
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,381	67,5	61,5	61,0	-1,6	-0,8	-12,3	-9,6
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,508	75,5	69,0	69,2	-1,3	0,3	-11,5	-8,3
Fernsehgeräte	0,321	68,7	60,9	61,4	-1,5	0,8	-15,8	-10,6
Audio-Video-Geräte	0,187	83,5	80,3	79,9	-0,7	-0,5	-6,2	-4,3
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,126	68,1	62,6	61,3	0,8	-2,1	-12,5	-10,0
Personalcomputer und Zubehör	0,479	53,6	46,3	45,5	-3,3	-1,7	-18,1	-15,2
PC-Hardware	0,451	51,2	43,5	42,6	-3,0	-2,0	-19,0	-16,8
Software für Computer	0,028	89,3	93,3	95,2	-6,0	2,0	-7,6	6,6
Aufzeichnungsmedien	0,230	87,2	86,3	85,6	-0,1	-0,8	-2,0	-1,9
Reparatur und Installationen	0,038	105,6	106,8	106,8	0,0	0,0	0,0	1,1
Musikinstrumente	0,074	107,4	108,6	108,6	0,0	0,0	2,9	1,2
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,853	102,3	102,5	102,2	0,1	-0,3	0,3	-0,1
Spiel- und Hobbywaren	0,412	105,5	103,9	103,7	0,7	-0,1	2,9	-1,7
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,377	96,1	95,4	95,1	-1,6	-0,3	-2,4	-1,1
Wintersportartikel	0,199	95,4	93,8	93,8	0,0	0,0	-0,8	-1,6
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,178	96,7	97,1	96,5	-2,8	-0,6	-3,7	-0,2
Pflanzen	0,500	101,7	103,2	102,4	-0,3	-0,8	-1,2	0,6
Heimtiere und Heimtierartikel	0,351	102,2	102,3	102,5	2,5	0,2	1,1	0,3
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,213	109,4	111,7	111,7	0,0	0,0	2,6	2,1
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,792	103,6	104,6	104,6	0,0	0,0	1,6	1,0
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,759	102,2	103,1	103,1	0,0	0,0	1,7	0,8
Sportveranstaltungen	0,051	95,3	100,9	100,9	0,0	0,0	-4,1	5,9
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,488	102,1	102,0	102,0	0,0	0,0	1,9	-0,1
Bergbahnen und Skilifte	0,220	105,6	107,6	107,6	0,0	0,0	3,1	1,9
Kultur- und andere Dienstleistungen	2,033	104,2	105,2	105,2	0,0	0,0	1,5	1,0
Kino	0,112	105,4	105,4	105,4	0,0	0,0	0,4	0,0
Theater und Konzerte	0,341	106,7	107,7	107,7	0,0	0,0	2,1	1,0
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,857	102,5	102,5	102,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Fotolabor	0,109	100,6	100,0	100,0	0,0	0,0	0,4	-0,6
Freizeitkurse	0,614	105,7	108,8	108,8	0,0	0,0	3,8	3,0
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,180	104,5	106,4	106,4	0,1	0,0	2,3	1,8
Bücher und Broschüren	0,320	96,1	96,3	96,3	0,0	0,0	0,1	0,2
Zeitungen und Zeitschriften	0,598	110,0	113,4	113,4	0,0	0,0	3,3	3,1
Einzelnummern	0,129	109,7	113,9	113,9	0,0	0,0	3,1	3,9
Abonnemente	0,469	110,1	113,3	113,3	0,0	0,0	3,4	2,9
Sonstige Druckprodukte	0,098	96,5	96,4	96,3	0,4	-0,1	1,3	-0,2
Schreib- und Zeichenmaterial	0,164	108,3	108,9	108,9	0,6	0,0	4,6	0,5
Pauschalreisen	2,817	112,4	106,4	106,1	0,0	-0,3	1,0	-5,6
Erziehung und Unterricht								
	0,653	103,7	104,8	104,8	0,0	0,0	1,9	1,1
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,254	101,8	104,6	104,6	0,0	0,0	1,5	2,7
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,292	101,3	101,3	101,3	0,0	0,0	1,8	0,0
Weiterbildungskurse	0,107	108,1	109,4	109,4	0,0	0,0	2,3	1,2
Restaurants und Hotels								
	8,214	106,7	107,8	107,9	0,1	0,1	1,6	1,1
Gaststätten	7,257	106,5	107,6	107,8	0,2	0,2	1,7	1,2
Restaurants und Cafés	5,291	105,9	107,2	107,3	0,0	0,2	1,3	1,3
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,110	105,2	106,1	106,3	0,0	0,1	1,2	1,0
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,181	107,0	108,6	108,8	0,0	0,2	1,5	1,7
Alkoholische Getränke	1,046	106,5	108,7	109,1	0,1	0,4	1,7	2,4



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

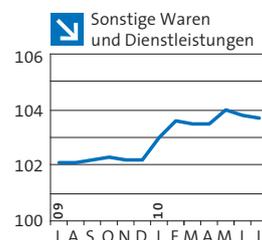
► Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2010

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)		Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2010	Juli 2009	Juni 2010	Juli 2010	Vorjahr		aktuell	
						Juni 09– Juli 09	Juni 10– Juli 10	Juli 08– Juli 09	Juli 09– Juli 10
Basis Dezember 2005 = 100									
Wein	0,630	105,5	107,1	107,5	0,1	0,4	1,6	1,9	
Bier	0,313	109,2	113,1	113,6	0,0	0,5	2,3	4,0	
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,103	102,8	103,4	103,4	0,0	0,0	0,0	0,6	
Alkoholfreie Getränke	1,135	107,4	108,5	108,5	0,0	0,0	1,3	1,1	
Kaffee und Tee	0,589	106,6	107,7	107,7	0,0	0,0	0,2	1,0	
Mineralwasser und Süssgetränke	0,500	108,4	109,4	109,4	0,0	0,0	2,6	0,9	
Andere alkoholfreie Getränke	0,046	106,9	111,0	111,0	0,0	0,0	1,8	3,8	
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,283	110,6	111,7	111,7	1,3	0,0	3,0	1,0	
Personalrestaurants, Kantinen	0,683	106,0	106,4	107,2	0,0	0,8	2,7	1,2	
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,532	105,2	105,8	106,6	0,0	0,8	2,8	1,3	
Getränke in Personalrestaurants	0,151	108,6	108,2	109,4	0,0	1,1	2,6	0,7	
Beherbergung	0,957	108,0	109,4	108,5	-1,0	-0,8	0,7	0,4	
Hotellerie	0,689	107,9	109,5	108,0	-1,4	-1,3	0,0	0,2	
Parahotellerie	0,268	108,9	109,6	110,1	0,0	0,4	2,7	1,1	
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,093	102,1	103,8	103,7	-0,1	-0,2	0,7	1,6	
Körperpflege	2,068	101,8	102,9	102,4	-0,2	-0,5	0,5	0,6	
Coiffeurleistungen	0,867	105,1	107,6	107,6	0,0	0,0	1,2	2,4	
Waren für die Körperpflege	1,201	99,6	99,8	99,0	-0,3	-0,9	-0,1	-0,7	
Toilettenartikel	1,061	99,8	99,8	98,9	-0,2	-0,9	-0,2	-0,8	
Seifen und Badezusätze	0,072	98,7	95,9	97,9	0,7	2,1	-0,4	-0,9	
Haarpflegemittel	0,117	100,0	98,1	98,1	0,4	0,0	-0,3	-1,9	
Zahnpflegemittel	0,058	95,2	94,1	93,5	-0,9	-0,7	0,0	-1,8	
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,594	100,4	101,6	100,1	-0,3	-1,5	-0,4	-0,3	
Papierwaren für die Körperpflege	0,220	100,1	99,5	99,0	-0,4	-0,5	0,2	-1,1	
Geräte für die Körperpflege	0,140	98,2	99,4	98,4	-1,1	-1,0	0,9	0,3	
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,685	105,9	106,5	106,6	-0,4	0,1	3,1	0,7	
Uhren	0,448	105,9	106,9	106,9	-1,3	0,0	3,6	1,0	
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,237	105,8	105,5	105,9	1,5	0,4	2,4	0,1	
Soziale Einrichtungen	0,415	107,4	111,3	111,3	0,0	0,0	0,9	3,6	
Versicherungen	1,447	98,9	101,4	101,4	0,0	0,0	-0,3	2,5	
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,290	99,0	98,2	98,2	0,0	0,0	0,1	-0,8	
Private Krankenversicherung	0,597	106,4	113,7	113,7	0,0	0,0	1,3	6,9	
Motorfahrzeugversicherung	0,560	89,2	88,8	88,8	0,0	0,0	-2,4	-0,4	
Finanzielle Dienstleistungen	0,274	108,2	110,7	110,7	0,0	0,0	-0,1	2,3	
Sonstige Dienstleistungen	0,204	102,3	104,3	104,3	0,0	0,0	0,5	1,9	

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T_4

	Index (Punkte)					
	Febr. 2010	März 2010	April 2010	Mai 2010	Juni 2010	Juli 2010
Indexbasis: 100 Punkte im ...						
Dezember 2005	103,4	103,5	104,4	104,3	103,8	103,1
Mai 2000	108,4	108,6	109,5	109,4	108,9	108,1
Mai 1993	113,8	114,0	114,9	114,8	114,3	113,4
Dezember 1982	158,5	158,7	160,1	159,8	159,1	158,0
September 1977	200,9	201,2	202,9	202,6	201,7	200,3
September 1966	339,5	340,0	342,9	342,4	340,9	338,5
August 1939	751,6	752,7	759,2	758,0	754,8	749,4
Veränderung (%) gegenüber ...						
Vormonat	0,0	0,1	0,9	-0,2	-0,4	-0,7
Vorjahresmonat	0,9	1,4	1,3	1,0	0,4	0,3

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2005 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

3

DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die Durchschnittspreise werden aus den Preisen berechnet, die die Konsumentinnen und Konsumenten für die Artikel im Geschäft bar bezahlen. Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak und Zeitungen werden vierteljährlich, jene in den übrigen Rubriken monatlich erhoben. Erfasst werden die Preise in der Regel einmal in der ersten Woche oder zweiten Woche eines Erhebungsmonats. Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich er-

hoben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► Juli 2010

T_5
↓

Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Juli 2009	Mai 2010	Juni 2010	Juli 2010
Fleisch					
Entrecôte (Rind)	1 kg	65.08	64.16	63.39	64.34
Rindsbraten	1 kg	34.09	33.92	34.33	34.25
Rindsvoressen	1 kg	25.57	24.83	24.18	24.11
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	18.99	16.66	17.70	17.63
Kalbsplätzli	1 kg	72.87	71.59	68.73	67.51
Kalbsbraten	1 kg	38.92	45.44	45.43	45.68
Kalbsvoressen	1 kg	34.73	34.17	34.01	33.55
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	50.04	49.50	50.14	46.91
Schweinsplätzli	1 kg	33.24	30.49	30.36	29.83
Schweinsfilet	1 kg	52.58	52.58	52.07	51.81
Schweinskoteletts	1 kg	20.34	19.60	19.48	19.81
Schweinsbraten	1 kg	25.08	28.31	28.22	28.17
Schweinsvoressen	1 kg	18.89	18.19	17.96	17.77
Wurst- und Fleischwaren					
Cervelat	1 Stück	1.39	1.13	1.08	1.13
Kalbsbratwurst	1 Stück	1.94	2.26	2.00	2.25
Wienerli	1 Paar	1.80	1.37	1.32	1.37
Milchprodukte					
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.72	1.63	1.62	1.64
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.35	1.42	1.40	1.43
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.64	1.62	1.62	1.54
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.51	1.45	1.44	1.49
Vorzugsbutter	100 g	1.77	1.90	1.89	1.91
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	3.06	3.03	3.04	3.08
Emmentaler	100 g	2.11	1.91	1.84	1.74
Greyerzer	100 g	2.17	2.12	2.08	2.11
Tilsiter	100 g	1.82	1.73	1.72	1.63
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	2.39	1.97	1.96	1.99
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1.53	1.34	1.34	1.35
Joghurt, nature	180 g	0.76	0.70	0.70	0.71
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0.77	0.72	0.73	0.73
Eier					
Inländische Eier	1 Stück	0.73	0.74	0.71	0.71
Ausländische Eier	1 Stück	0.37	0.41	0.41	0.41
Kartoffeln					
Kartoffeln	1 kg	2.72	2.58	2.80	2.89
Schokolade und Zucker					
Schokolade in Tafelform	100 g	1.62	1.69	1.70	1.58
Kristallzucker	1 kg	1.64	1.27	1.32	1.34
Getränke					
Natürliches Mineralwasser	1,5 l	1.07	0.93	0.97	0.89
Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1.42	1.42	1.40	1.43
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	1.14	1.13	1.13	1.12

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► Juli 2010

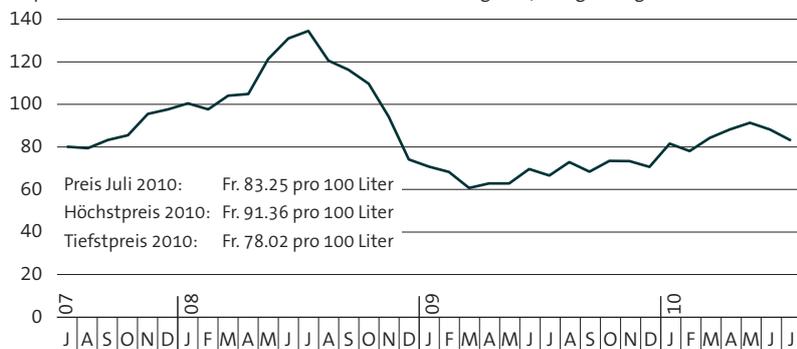


Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Juli 2009	Mai 2010	Juni 2010	Juli 2010
Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés					
Tagesteller	1 Menu	22.50	22.33	22.33	22.40
Lagerbier (Glas)	3 dl	3.75	3.81	3.81	3.88
Spezialbier (Stange)	3 dl	5.14	5.39	5.39	5.39
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3.95	3.96	3.96	3.96
Schwarztee	1 Tasse	4.31	4.33	4.33	4.33
Mineralwasser / Süssgetränke, Flasche	3 dl	3.96	3.96	3.96	3.96
Mineralwasser / Süssgetränke, offen	3 dl	3.49	3.59	3.59	3.59
Mahlzeiten in Personalrestaurants					
Tagesmenu	1 Menu	9.94	10.01	10.01	10.09
Tabak					
Zigaretten	1 Päckchen	6.41	6.50	6.49	6.49
Zeitungen					
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2.89	3.00	3.00	3.00
Heizöl (seit Januar 2008 inklusive CO₂-Abgabe)					
Bezugsmenge					
800–1500 Liter	100 l	79.80	104.09	100.96	95.77
1501–3000 Liter	100 l	71.36	95.67	92.70	87.27
3001–6000 Liter	100 l	66.52	91.36	88.14	83.25
6001–9000 Liter	100 l	64.97	89.87	86.76	81.79
9001–14 000 Liter	100 l	64.05	88.98	85.90	80.98
14 001–20 000 Liter	100 l	63.23	88.28	85.12	80.47
über 20 000 Liter	100 l	62.71	87.65	84.49	79.67
Treibstoffe					
Benzin, bleifrei 95	1 l	1.58	1.71	1.65	1.63
Benzin, bleifrei 98	1 l	1.63	1.76	1.71	1.68
Diesel	1 l	1.61	1.77	1.72	1.71

Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

► Durchschnittspreise in Franken, Juli 2007–Juli 2010

G_6

Fr. pro 100 Liter, inkl. MwSt. und seit 2008 inkl. CO₂-Abgabe (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)

Die Heizölpreise sind im Juli gegenüber dem Vormonat erneut deutlich gesunken (Stichtage: 1. und 15. Juli). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter betrug, inklusive Mehrwertsteuer und CO₂-Abgabe, 83,25 Franken. Der Juli-Preis lag damit 5,5 Prozent oder knapp fünf Franken unter dem Preis im Juni (Fr. 88,14) und sogar 25,2 Prozent oder gut sechzehneinhalb Franken unter jenem im Juli vor einem Jahr (Fr. 66,52).

4 DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungsindizes berechnet: der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in den Städten des Kantons Zürich misst, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklungen in den Kantonen Basel-Stadt und Genf wiedergeben.

Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2005 = 100



T_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	März 2010	April 2010	Mai 2010	Juni 2010	Juli 2010	Vor-monat	Vorjahr
Totalindex							
Basler Index	103,8	104,7	104,6	104,2	103,5	-0,7	0,7
Genfer Index	103,8	104,6	104,5	104,0	103,3	-0,8	0,6
Zürcher Städteindex	103,5	104,4	104,3	103,8	103,1	-0,7	0,3
Landesindex	103,8	104,7	104,6	104,2	103,4	-0,7	0,4

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden am 3. September 2010 mit dem August-Index veröffentlicht.

Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2005 = 100

T_7

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Mai 2009	Aug. 2009	Nov. 2009	Febr. 2010	Mai 2010	Vor-quartal	Vorjahr
Mietpreisindex							
Basler Index	107,0	107,5	107,9	107,8	108,0	0,2	0,9
Genfer Index	107,6	109,0	109,2	110,2	110,2	0,0	2,3
Zürcher Städteindex	108,7	109,0	109,0	109,2	109,1	-0,1	0,4
Landesindex	109,0	109,0	109,1	109,9	110,1	0,2	1,0

Fortsetzung von Seite 4

-0,2%). Die Tarife für Linienflüge hingegen stiegen um 0,8 Prozent. Die Jahresteuering der Hauptgruppe *Verkehr* betrug 1,5 Prozent (Vorjahr: -5,0%).

Nachrichtenübermittlung

In der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* blieb das Preisniveau gegenüber dem Vormonat insgesamt praktisch stabil (Rückgang kleiner als 0,05%); lediglich die Preise für Telekomgeräte sanken um 1,3 Prozent. Innert Jahresfrist sank das Preisniveau im Bereich *Nachrichtenübermittlung* um 1,1 Prozent (Vorjahr: -5,4%).

Freizeit und Kultur

Der Index der Hauptgruppe *Freizeit und Kultur* sank gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent. Günstiger wurden unter anderem PC-Hardware (-2,0%), Pauschalreisen (-0,3%) sowie Pflanzen (-0,8%). Mehr bezahlen hingegen musste man für Fernsehgeräte (+0,8%). Im Vergleich zum Vorjahr sanken die Preise im Bereich *Freizeit und Kultur* um durchschnittlich 2,4 Prozent (Vorjahr: -0,7%).

Restaurants und Hotels

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* stieg gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Teurer wurden insbesondere Mahlzeiten und alkoholische Getränke in Restaurants (+0,1% bzw. +0,4%) sowie Mahlzeiten und Getränke in Personalrestaurants (+0,8%); deutlich günstiger hingegen wurden Hotelübernachtungen (-1,3%). Die Jahresteuering im Bereich *Restaurants und Hotels* lag bei 1,1 Prozent (Vorjahr: +1,6%).

Sonstige Waren und Dienstleistungen

In der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* sank das Preisniveau gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent. Günstiger wurden vor allem Haut- und Schönheitspflegemittel (-1,5%). Innert Jahresfrist stiegen die Preise im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* hingegen um durchschnittlich 1,6 Prozent (Vorjahr: +0,7%).

GLOSSAR

Administrierte Preise Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

Beitrag zur Veränderung des Totalindex Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

Kerninflation Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies Nahrungsmittel, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Produkte mit administrierten Preisen.

Saisonprodukte Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision von Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

Veränderungsraten In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise drei Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderungen gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II:	20 000
Typ III:	50 000
Typ IV:	100 000
Typ V:	500 000

Elektrizität

Typ I:	1 600	2-Zimmer-Wohnung
Typ II:	2 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ III:	4 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ IV:	4 500	5-Zimmer-Wohnung
Typ V:	7 500	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VI:	25 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VII:	13 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus

Warenkorb und Gewichtung Die Preisentwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, so genannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Haushaltsbudgeterhebung (HABE).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die so genannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2005 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

Zürcher Städteindex der Mietpreise Der vierteljährlich berechnete Zürcher Städteindex der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von gut 21 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Städteindex etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

QUELLEN

Statistik Stadt Zürich
 Statistisches Amt des Kantons Zürich
 Bundesamt für Statistik
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, Juli 2010	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – Juli 2010	6
T_3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, Juli 2010	8
T_4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – Juli 2010	14
T_6	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_7	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2005 = 100	16

Grafiken

G_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Juli 2007–Juli 2010	3
G_2	Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2010	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – Juli 2007–Juli 2010	7
G_4	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – Juli 2007–Juli 2010	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – Juli 2007–Juli 2010	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, Juli 2007–Juli 2010	15



**An weiteren Informationen interessiert?
Abonnieren Sie unseren Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik**